

An die Medien im Kanton St.Gallen

St.Gallen, 8. Februar 2011
CVP_SG_Communiqué_Nachrückten Yvonne Suter_2011-02-08_def

Medienmitteilung

Prominenter personeller Wechsel in der CVP-Kantonsratsfraktion **Yvonne Suter folgt auf Beni Würth**

Infolge seiner glänzenden Wahl in die St.Galler Regierung gab Beni Würth seinen Rücktritt aus dem Kantonsrat bekannt. Auf die Februarsession hin tritt die 33-jährige Staatswissenschaftlerin Yvonne Suter aus Rapperswil-Jona seine Nachfolge an. Mit Beni Würth wechselt eines der prominentesten Mitglieder der CVP-Fraktion vom Parlamentsstuhl auf die Regierungsbank. Zugleich gewinnt die CVP-Fraktion mit Yvonne Suter ein vielversprechendes Nachwuchstalente.

Beni Würth wurde 1996 als damals erst 28-Jähriger im Bezirk Rorschach in den Kantonsrat gewählt. Nachdem er im Jahr 2000 zum Gemeindepräsidenten von Jona gewählt wurde, entsendete ihn in der Folge auch seine neue Heimat als Kantonsrat nach St.Gallen. Seit 2007 ist Beni Würth erster Stadtpräsident der fusionierten Stadt Rapperswil-Jona.

Schnelldenker Würth als Lösungsschmied

In seinen knapp 15 Jahren im Kantonsrat entwickelte sich Beni Würth zu einem der führenden Köpfe des Rates. Der Schnelldenker überzeugte mit Dossiersicherheit über alle Politikbereiche hinweg, und mit seiner konsequent an der Sache orientierten Politik wurde er zum zentralen Lösungsschmied im Kantonsrat.

Als Beni Würth 2008 zum Präsidenten der CVP-Kantonsratsfraktion gewählt wurde, war es sein Verdienst, dass die CVP-Fraktion trotz veränderter Mehrheitsverhältnisse ihre Rolle als zentrale Akteurin im Kantonsrat verteidigen konnte. Dabei verstand er es stets von neuem, aktiv auf die anderen Fraktionen zuzugehen und sie überparteilich für gemeinsame Lösungen zum Vorteil aller zu gewinnen.

Am 28. November 2010 schaffte Beni Würth mit einem überzeugenden Wahlsieg den Einzug in die St.Galler Regierung. Sein Wechsel auf die Regierungsbank macht nun seinen Rücktritt als Kantonsrat notwendig.

Prominente Jungpolitikerin rückt nach

Auf die Februarsession hin übernimmt Yvonne Suter aus Rapperswil-Jona den Kantonsratsstz ihres Stadtpräsidenten Beni Würth. Suter ist 33 Jahre alt, und trotz ihres jungen Alters bereits ein prominentes Gesicht in der Öffentlichkeit. Die langjährige Präsidentin der Jungen CVP Linthgebiet und heutige Präsidentin der CVP Linth kandidierte 2007 auf der Liste der Jungen CVP und erreichte damals das Spitzenresultat aller Jungkandidierenden im Kanton St.Gallen.

Als sie 2008 erstmals für den Kantonsrat kandidierte, sei die Freude an der Politik und am Kontakt mit den Menschen im Vordergrund gestanden, unterstreicht Suter: „Angesichts der Verkleinerung des Kantonsrats war an eine Wahl gar nicht zu denken. Ich freute mich riesig, mit einem völlig überraschenden Resultat auf



den ersten Ersatzplatz hinter den Bisherigen zu kommen. Dass nun gleich bei der ersten Kandidatur der Einzug in den Kantonsrat gelingt, ist ein grosser Glücksfall. Ich freue mich ungemein auf die neue Aufgabe.“

Nachwuchstalent mit HSG-Diplom

Yvonne Suter, die im Sommer 2010 von der Stimmbevölkerung auch in die Geschäftsprüfungskommission (GPK) der Stadt Rapperswil-Jona gewählt wurde, hat an der Universität St.Gallen (HSG) Staatswissenschaften studiert und arbeitet heute als Senior Consultant in der Unternehmensentwicklung der Credit Suisse. Ihre Kernanliegen sind die Förderung des Mittelstands, die Entlastung von KMUs und die Schaffung von sicheren und lebenswerten Dörfern und Quartieren.

Beni Würth zeigt sich glücklich und überzeugt, den Stab an eine ideale Nachfolgerin übergeben zu können: „Yvonne Suter ist ein grosses Nachwuchstalent in der CVP. Sie ist ein kluger Kopf, und sie steht ein für eine bürgernahe, faire und lösungsorientierte Art des Politisierens. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit ihr.“

Kontakte:

- Yvonne Suter, neues Mitglied des Kantonsrats, yvonne.suter@gmx.ch, 079 543 22 29
- Beni Würth, neues Mitglied der Regierung, benedikt.wuerth@rj.sg.ch, 079 639 26 60
- Lukas Schmucki, Partei- und Fraktionssekretär, lukas.schmucki@cvp-sg.ch, 079 407 88 81